

Crowdfunding hat neue Ideen ins Südburgenland gebracht

Drei Jahre lang hat das Projekt "crowdfunding südburgenland" innovativen Ideen zur Verwirklichung verholfen. Jetzt gilt es als abgeschlossen. Zahlreiche Projekte wurden ins Leben gerufen und tragen zur Entwicklung der Region bei.

Nicole MÜHL / 19. Juli 2022



Mag. Helga Galosch (Rund ums Moor) und Mag. Margit Nöhrer (südburgenland plus), Bürgermeister Gernot Kreamsner (Rund ums Moor), Obmann-Stv. des Vereins südburgenland plus Bürgermeister Franz Kazinota und Obmann Bürgermeister Walter Temmel bei der Abschluss-Pressekonferenz des Crowdfunding-Projektes

„Beteilige dich dann deiner Region“ – unter diesem Leitmotiv waren Investoren aufgerufen, die Region mitzuentwickeln und Ideen und Projekte zu unterstützen. Seither wird Bier gebraut, Seifen werden hergestellt, sogar die Idee einer Aussichtswarte wurde geboren. **prima! hat berichtet**

Nach dreijähriger Laufzeit erfolgte nun das offizielle Ende des Leader-Projektes „crowdfunding südburgenland“. Und es wäre kein würdiger Abschluss, wäre dabei nicht auch ein weiteres Projekt vorgestellt worden: „E-Scooter im Rohrer Moor“.

Hier haben Bürgermeister Gernot Kreamsner und Mag. Helga Galosch für die Anschaffung von zwei E-Scootern geworben, um das Moor in Rohr im Burgenland barrierefrei erkunden zu können. Zudem wurde die zusammenfassende Projektbroschüre „Crowdfunding-Broschüre – Ein Leitfaden für alternative Projektfinanzierung mit besonderer Betrachtung regionaler Projekte“ präsentiert, die auch ab sofort auf der Website www.crowdfunding-suedburgenland.at digital abrufbar ist.

Starthilfe

Das Crowdfunding-Projekt habe nicht nur die Chance geboten, neue Ideen zu verwirklichen. „Wir haben damit auch eine Vernetzung von Betrieben mit der Bevölkerung in der Region und somit zukünftigen Kund*innen oder Interessent*innen zustande gebracht“, betont der Obmann des Vereins südburgenland plus Walter Temmel. Auch seien Kooperationen der Unternehmer*innen untereinander entstanden. Das sei wichtig, denn eine starke Region könne Krisen besser meistern.

Nächste LEADER-Periode 2023-2027

Aktuell wird schon die nächste LEADER-Förderperiode 2023-2027 vorbereitet, bereits jetzt haben 70 südburgenländische Gemeinden ihr Interesse bekundet, wieder mitzuwirken.